

LUFTSPORTGEMEINSCHAFT BAYREUTH e.V.

Mitglied des Luftsport-Verbandes Bayern e.V.
im Deutschen Aero-Club e.V.



Anschrift: 95408 Bayreuth
Postfach 100 813
Flugplatz: Bayreuth-Bindlacher Berg
49°59N - 11°38E 484 m NN
Telefon: Clubheim (09208) 5 70 91 35
Luftaufsicht (09208) 65 70 -20
Modellflugplatz (09208) 88 59
Frequenz: 127,525 MHz
Sachbearbeiter: Daniel Große Verspohl
Telefon: 0 92 08 – 82 22
Email: Daniel@lsg-bayreuth.de

Pressemitteilung

Bayreuth, 31. Mai 2010

Leichter Aufwärts-Trend für Bundesliga-Flieger

Trotz Wettbewerb zehnter Rundenplatz in der Bundesliga

Der derzeit stattfindende Internationale Bayreuth-Wettbewerb bindet fast alle Streckenflieger der LSG Bayreuth in Organisation und Auswertung. Auch die mitfliegenden Bayreuther können ihre Flüge nur für den Wettbewerb, nicht aber zugleich für die Bundesliga optimieren.

Dennoch führte das gute Wetter am Samstag wenigstens wieder zu einer Platzierung im vorderen Drittel: Die Wettbewerbsflüge von Alexander Müller und Johannes Baier wurden für die Bundesliga mit 96,14 km/h bzw. 95,96 km/h gewertet.

Alexander Müller war dazu mit der Offenen Klasse großflächig rund um Nürnberg geflogen: Bayreuth – Waldmünchen – Giengen an der Brenz – Bad Liebenstein am Thüringer Wald – Bayreuth. Für die Bundesliga wurden aus diesem Flug 274 km von Weiden über Waldmünchen und Giengen bis Aalen gewertet.

Die Strecke der 18-m-Klasse von Johannes Baier war etwas kleiner: Bayreuth – Weiden – Regensburg – Feuchtwangen – Schleusingen – Bayreuth. In die Bundesliga-Wertung kam der Abschnitt Schwandorf – Regensburg – Feuchtwangen – Schweinfurt mit 264 km.

Als einziger „frei“ fliegender Pilot ging Wettbewerbs-Meteorologe Lothar Schmidt an den Start, der eine Wette mit dem Wetterdienst über die Verhältnisse am Erzgebirge hatte. Der DWD hatte dort mögliche Strecken von ca. 800 km errechnet, Schmidt war pessimistischer und empfahl der Wettbewerbsleitung andere Strecken. Um einen Beleg für die schlechteren Bedingungen zu erbringen, musste er allerdings selbst nach Sachsen fliegen (wo er im Verlierer-Fall wenigstens exzellente Bedingungen für einen Bundesliga-Flug vorgefunden hätte). Allerdings behielt er Recht und kam im Erzgebirge nur mühsam vorwärts. Da für die Bundesliga nur die besten 2,5 Stunden eines Fluges gewertet werden, flog er anschließend nach Westen und konnte zwischen Hof, der Rhön und Suhl eine Bundesliga-Wertung von 76,22 km/h erreichen. Im gesamten Flug kam er so immer noch auf 688 km.

Die Bundesliga-Wertung der anderen Bayreuther Wettbewerbsteilnehmer war langsamer, so dass die LSG schließlich auf eine Summe der drei besten Piloten von 268,32 km/h kam. Obwohl zumindest die Wetterberichte für Nordbayern, Thüringen und Sachsen sehr euphorisch waren, hat deutschlandweit kein Verein die 300 km/h

geknackt, so dass die Bayreuther auf den 10. Rundenplatz kamen und 11 Punkte kassieren konnten. In der Tabelle kletterten sie damit vom 21. wieder auf den 18. Platz und somit zurück ins Mittelfeld.

Rundensieger wurde der LSV Schwarzwald mit 292,41 km/h, gefolgt vom Hamburger Aero-Club und vom AC Ansbach, dessen drei Flüge allesamt Bayreuther Wettbewerbsflüge aus der 18-m-Klasse waren. Von den 90 Bundesliga-Flügen hatten insgesamt 12 Bayreuth als Startplatz, da viele Piloten anderer Erstliga-Vereine am Wettbewerb teilnehmen.

In der Tabelle führt weiterhin der AC Langenselbold vor dem LSV Schwarzwald und den Alpenfliegern aus Königsdorf. Die Ansbacher konnten Bayreuth überholen und stehen jetzt auf Platz 16. Die anderen beiden fränkischen Vereine LSG Hersbruck und SFZ Ottengrüner Heide stehen auf Platz 25 und 28 weiterhin in der Abstiegszone.

Tabelle 1. Segelflug-Bundesliga nach Runde 6 von 19

| Rang | Punkte | Verein |
|------|--------|--------------------------------|
| 1 | 87 | AC Langenselbold (HE) |
| 2 | 82 | LSV Schwarzwald (BW) |
| 3 | 81 | SFZ Königsdorf (BY) |
| 4 | 78 | SFG Giuliani/Ludwigshafen (RP) |
| 5 | 63 | HAC Boberg (HH) |
| 6 | 55 | AC Braunschweig (NI) |
| 7 | 53 | LSR Aalen (BW) |
| 8 | 53 | SFG Donauwörth-Monheim (BY) |
| 9 | 52 | LSV Bückeberg-Weinberg (NI) |
| 10 | 52 | FSV Laichingen (BW) |
| 11 | 49 | HVL Boberg (HH) |
| 12 | 48 | FSV Gerstetten (BW) |
| 13 | 45 | FLG Blaubeuren (BW) |
| 14 | 43 | SFV Geratshof Landsberg (BY) |
| 15 | 42 | FK Brandenburg (BB) |
| 16 | 42 | Aero-Club Ansbach (BY) |
| 17 | 41 | FG Oerlinghausen (NW) |
| 18 | 41 | LSG Bayreuth (BY) |
| 19 | 37 | FLG Dettingen/Teck (BW) |
| 20 | 37 | Fliegergruppe Wolf Hirth (BW) |
| 21 | 35 | LfV Greven (NW) |
| 22 | 32 | FCC-Berlin (BL) |
| 23 | 32 | LSV Schneverdingen (NI) |
| 24 | 30 | SFC Hirzenhain-Eschenburg (HE) |
| 25 | 20 | LSG Hersbruck (BY) |
| 26 | 19 | SFV Mannheim (BW) |
| 27 | 19 | LSG Fallersleben (NI) |
| 28 | 15 | SFZ Ottengrüner Heide (BY) |
| 29 | 10 | FSC Odenwald Walldürn (BW) |
| 30 | 8 | FG Schwäbisch Gmünd (BW) |